

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 73.12 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten!

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 87610.

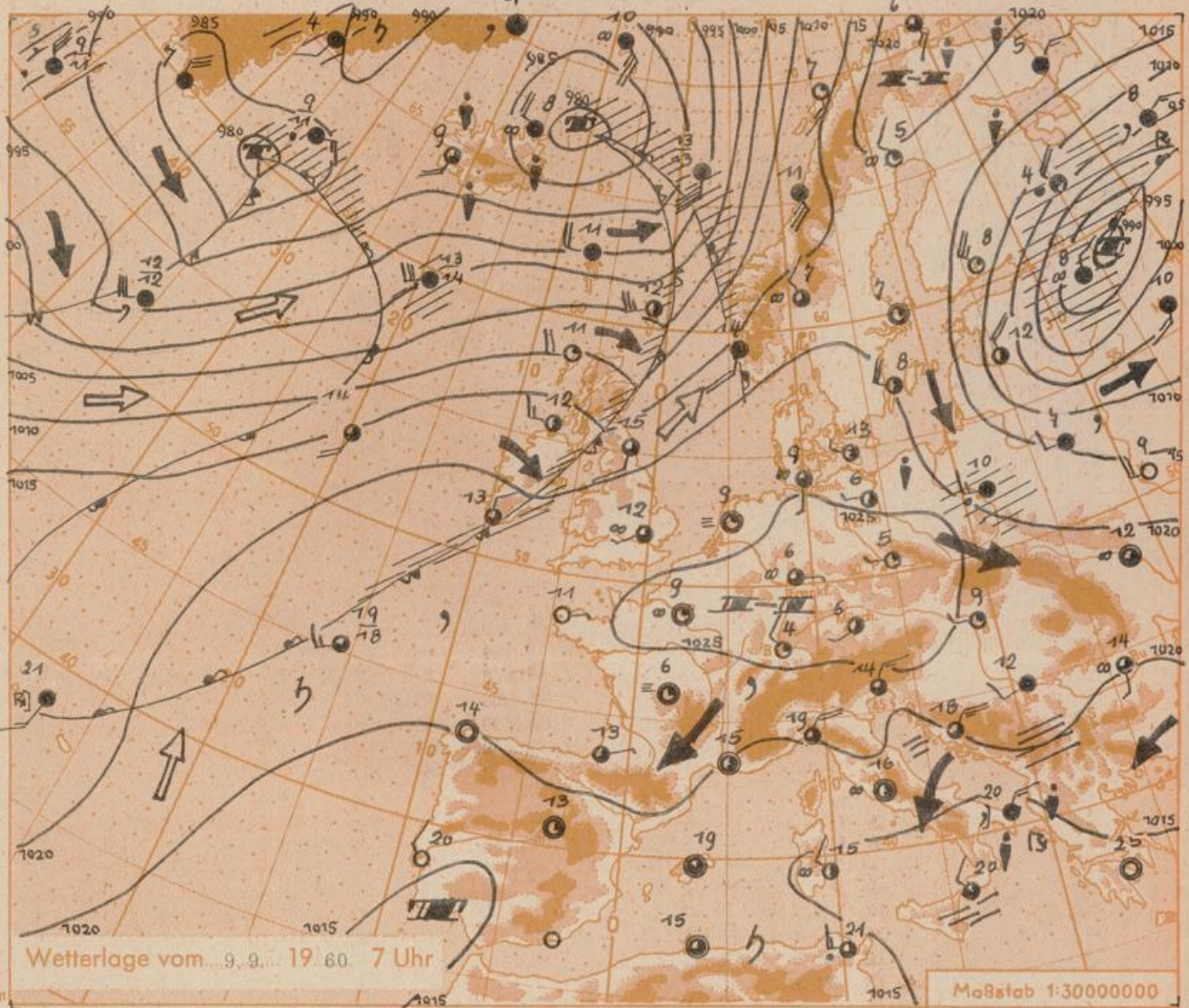
11. Jahrgang

Wetterbericht für Samstag, den 10. September 1960

Nummer 253

Erläuterungen

- Wolkenlos
 - heiter
 - 1/4 bedeckt
 - wolkig
 - bedeckt
 - ∞ Dunst
 - ≡ Nebel
 - ☉ Nieselreg.
 - ☉ Regen
 - * Schneefall
 - △ Schauer
 - ▽ Graupeln
 - Hagel
 - ⚡ Gewitter
 -] nach.....
 - /// Niederschlagsgebiet
- 11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.
- Windgeschwindigkeit**
- | Beaufort | Symbol | km/h |
|----------|--------|---------|
| still | ○ | < 1 |
| 1 | ○ | 1-5 |
| 2 | ○ | 6-11 |
| 3 | ○ | 12-19 |
| 4 | ○ | 20-29 |
| 5 | ○ | 30-39 |
| 6 | ○ | 40-49 |
| 7 | ○ | 50-59 |
| 8 | ○ | 60-69 |
| 9 | ○ | 70-79 |
| 10 | ○ | 80-89 |
| 11 | ○ | 90-99 |
| 12 | ○ | 100-109 |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden in der Höhe**
- = Okklusion
 - = Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - ← Kalte Luftströmung
- Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.
1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Das gestern über den Britischen Inseln gelegene Hoch hat sich erwartungsgemäß ostwärts ausgedehnt und liegt mit seinem Schwerpunkt über Deutschland. Unter seinem Einfluß kam es bereits in der Nacht zum Freitag zu Aufklaren und vielfach sanken die Temperaturen unter 5 Grad, örtlich wurde auch Bodenfrost beobachtet. In der freien Atmosphäre ist bis etwa 3000 m noch leichte Abkühlung eingetreten. Auf der Zugspitze wurde als Tiefstwert minus 7 Grad gemessen. Die Tagestemperaturen stiegen gegenüber gestern trotz ungehinderter Sonneneinstrahlung nur wenig an und die Mittagswerte bewegten sich zwischen 15 und 17 Grad. - Das Hochdruckgebiet bewegt sich nur langsam ostwärts und bleibt daher zunächst auch für das Wetter in Südbayern bestimmend. Ausläufer der über Island hinweg ziehenden Störungen berühren nur Norddeutschland.

Vorhersage für Samstag, den 10. und Sonntag, den 11. September 1960, ausgegeben, am 9. 9., 14 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Örtliche Morgennebel, sonst vorherrschend heiter. Weitere Erwärmung mit Mittagstemperaturen um 20 Grad. Frostgrenze bis über 3000 m steigend. Leichte bis mäßige Winde aus Nord bis Ost.